

24 Apr 2019
17:00 - 18:00

Themenführung

Licht und Schatten in den Gemälden der Caravaggisten. Zu "Utrecht, Caravaggio und Europa"

Alte Pinakothek

Mit dramatischen Hell-Dunkel-Effekten inszenieren Michelangelo Merisi, gen. Caravaggio, und seine Nachfolger ihre Gemälde. Doch während bei Caravaggios mysteriösem Licht meist die Lichtquelle im Verborgenen liegt, integriert der bekannteste Utrechter Caravaggist Gerard van Honthorst, später auch „Gherardo delle Notti“ genannt, Kerzen, Fackeln oder Laternen sichtbar in seine Gemälde. Diese Nachtstücke weisen ganz neuartige raffinierte Licht- und Schattenspiele aus. Bei anderen europäischen Caravaggisten faszinieren Morgen- oder Mondlicht und auch mit Schatten wird nuanciert Regie geführt. Die Führung versucht die individuellen und kulturellen Unterschiede in der Ausgestaltung von Licht und Schatten innerhalb der Gruppe der Caravaggisten aufzuzeigen. Dabei soll auch den Fragen nachgegangen werden, wie die Gemälde ursprünglich in ihrem Kontext beleuchtet waren und welchen Einfluss Museumsbeleuchtungen nehmen.

Treffpunkt: Museumsinformation | 3 Euro zzgl. Eintritt
Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen | Tickets ab 10.00 Uhr an der Tageskasse
(kein Vorverkauf möglich)

Alle Informationen zur Ausstellung und weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.pinakothek.de/caravaggisti

Mit Carolina Glardon